



«Kultur ist Lebensqualität – mit der KulturLegi haben alle Zugang.»
Lukas Ottiger, Grossstadtrat (GLP)



KulturLegi
Schaffhausen

KulturLegi Schaffhausen
Reporting Januar – Dezember 2024

Reporting 2024

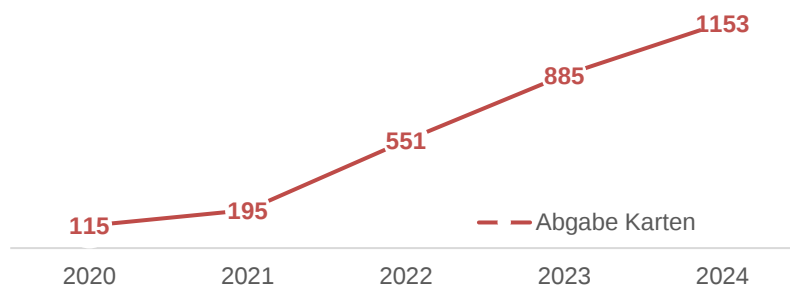
Anzahl Abgaben

Insgesamt im Kanton Schaffhausen: **1153 Abgaben**

davon:

- 736 in der Stadt Schaffhausen
- Erstkarten: 557
- Verlängerungen: 586

2023 wurden 885 Karten abgegeben. Dies bedeutet eine erneute Zunahme von 30%.

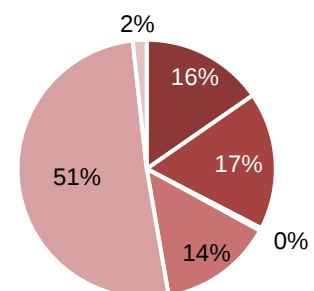


Die **Verlängerungsquote von 51%** ist erstmals höher als die Abgabe von Erstkarten.

Berechtigungen

Total Kanton Schaffhausen **1153**, davon:

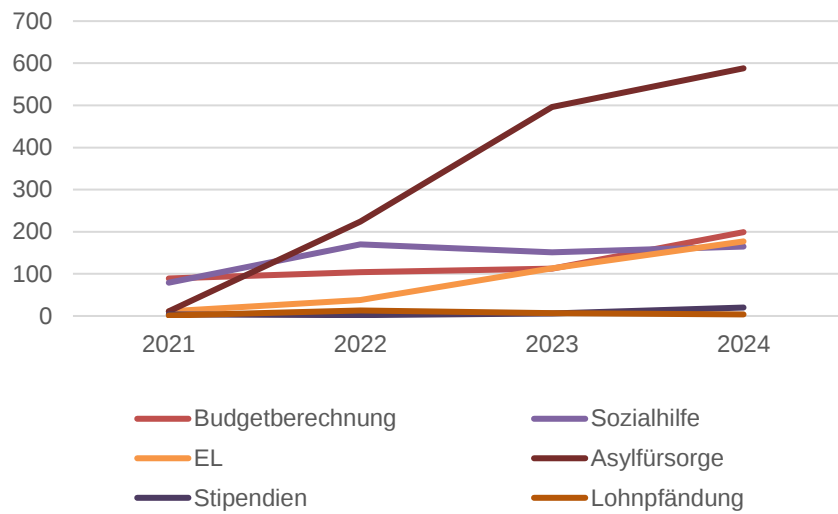
- Ergänzungsleistungen (177)
- Budgetberechnung (199)
- Lohnpfändung (4)
- Sozialhilfe (165)
- Sozialhilfe für Asylsuchende (588)
- Stipendium (20)



Die Verteilung der Berechtigungsgründe zeigt, dass Asylsuchende mit Sozialhilfebezug wie in den beiden Jahren zuvor am besten erreicht werden. Dies liegt unter anderem an der engen Zusammenarbeit mit dem Haus der Kulturen, die seit 2023 besteht.

Ausserdem ist die Zahl der aufgrund eines Stipendienbezugs ausgestellten Karten von 6 im Jahr 2023 auf 20 im Jahr 2024 gestiegen. Dieser Anstieg ist auf die verbesserte Informationsvermittlung und den Direktversand durch die Stipendienstelle zurückzuführen.

Entwicklung der Bereiche



Diese Grafik verdeutlicht, wie wichtig gute Kooperationen sind. Anfangs war das kantonale Sozialamt überwiegend für Anträge in den Bereichen Sozialhilfe und Asylfürsorge zuständig. Seit 2023 wurden die Zuständigkeiten neu aufgeteilt, und es entstand eine enge Zusammenarbeit mit dem Haus der Kulturen.

Der starke Anstieg bei der Asylfürsorge lässt sich klar auf diese Kooperation sowie auf die Migrationsbewegungen zurückführen. Erfreulich ist zudem, dass seit 2023 eine kontinuierliche Zunahme der Anträge im Bereich Ergänzungsleistungen und 2024 wieder eine deutliche Zunahme im Bereich Budgetberechnungen zu verzeichnen ist.

Die Vorteile der KulturLegi konnten Personen mit einer Lohnpfändung über die letzten Jahre hingegen nicht vermittelt werden.

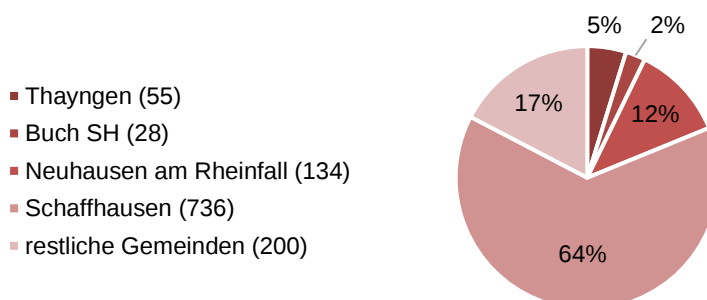


«Als Studentin schätze ich die KulturLegi sowohl für einen kostengünstigen Zugang zu Kulturveranstaltungen als auch als Symbol für Inklusion und Solidarität.»

Lisa Robustelli

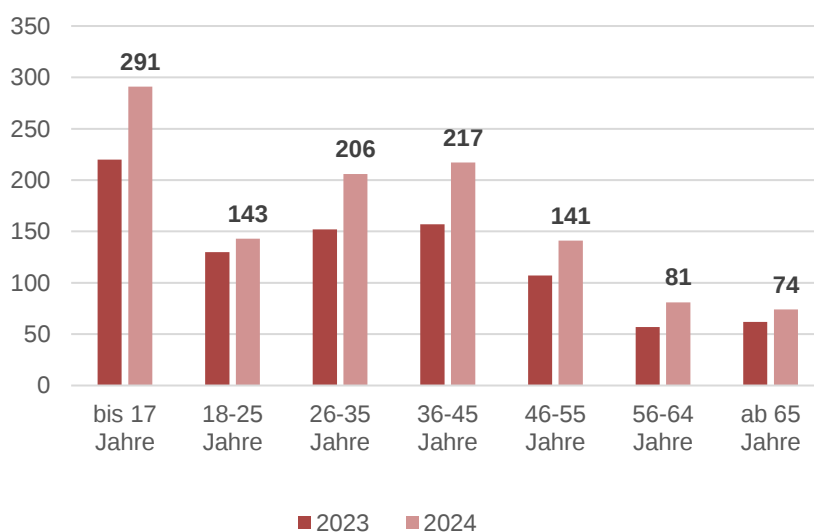
Nutzer*innen

Obwohl nur knapp 45% der Menschen im Kanton Schaffhausen in städtischem Gebiet wohnen, ist die KulturLegi mit 64% signifikant höher vertreten als in den kleineren Gemeinden. Die bevölkerungsmässig kleine Gemeinde Buch fällt mit 28 Karten auf, da hier das Durchgangszentrum Friedeckt liegt.



Wird der Bezug der KulturLegi nach Altersgruppen untersucht, zeigt sich deutlich, dass alle Altersgruppen von der KulturLegi profitieren können, jedoch unterschiedlich gut erreicht werden. Die hohe Zahl in der Gruppe, der unter 17-Jährigen verdeutlicht, dass die KulturLegi insbesondere von Familien stark genutzt wird. Im Vergleich zum Vorjahr ist bei allen Altersgruppen ein Anstieg von 30% bis 40% zu verzeichnen. Eine Ausnahme bildet jedoch die Gruppe der jungen Erwachsenen (18-25 Jahre), die lediglich einen Anstieg von 10% verzeichnet. Hingegen weist die Altersgruppe der 56-64-Jährigen einen Anstieg von 42% auf. Die Möglichkeit eine KulturLegi am Schalter zu beantragen, wird nach wie vor mit rund 40 Bestellungen weiterhin auf konstantem Niveau genutzt.

Karten nach Altersgruppe 2024



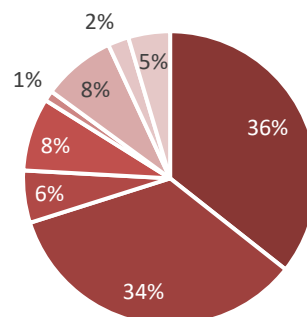
Angebotspartnerschaften

Insgesamt im Kanton Schaffhausen geltende Angebote (inklusive überregionale und schweizweite Angebote): **185**

- davon **84 Angebotspartnerschaften** aus dem Kanton Schaffhausen
- davon neu dazugekommen: **13**

Angebote nach Bereich:

- Kultur: 31
- Sport & Freizeit: 30
- Zeitungen: 5
- Bildung: 7
- Mobilität: 1
- Gesundheit & Wellness: 7
- Einkauf: 2
- Restaurants: 4



Durchschnittlich gewährter Rabatt: rund **47,2%**

Eine Angebotspartnerschaft wurde aufgelöst im Bereich Sport & Freizeit aufgrund Kapazitätsknappheit im regulären Angebot.

Folgende 13 Angebotspartnerschaften konnten 2024 neu abgeschlossen werden. Davon waren vier Partnerschaften aus dem Schwerpunktbereich Gesundheit & Wellness.

- Fass Beiz
- Banh Me!
- Kulturlabor
- Beauty at Home
- Töpferei Mittelbau
- Nanea Massage
- Intercity Klubfestival
- Klub8
- Coiffeure Fiori
- Move Kids
- Tischtennisclub Neuhausen
- Kanu-Club Schaffhausen
- Hebamme und Kursleiterin

Wert der Ermässigung

Im Januar 2024 wurde die jährliche Umfrage an sämtliche Angebotspartner*innen verschickt, um deren Angaben zu aktualisieren und den Wert der Ermässigung zu ermitteln. 26 Angebotspartner*innen haben ihre effektiven oder geschätzten Zahlen übermittelt. Hochgerechnet auf alle Angebote haben Angebotspartner*innen im Jahr 2024 einen Rabatt von 60'000 Franken gewährt. Auffallend ist, dass manche Angebote sehr oft genutzt worden sind und andere gar nicht. Weiter reicht der Rabattbetrag von wenigen Franken bis zu über 100 Franken.

Besonders erwähnenswert ist der Koro-Secondhand, der aufgrund einer Reduzierung des Rabatts von 50% auf 30% einen Rückgang der gewährten Rabatte verzeichnete – von 40'000 Franken im Jahr 2023 auf knapp 5'000 Franken im vergangenen Jahr.

Dafür erfreut sich das Angebot der KSS grosser Beliebtheit, mit rund 1'700 Nutzungen und gewährten Rabatten in Höhe von über 3'000 Franken war es das meistbesuchte Angebot. Auch die Smilestone Miniaturwelt hat ihr Angebot für KulturLegi-Nutzende vergünstigt und Rabatte im Wert von über 2'000 Franken gewährt.



«Das Rhybadi-Team setzt sich seit Beginn dafür ein, allen Menschen Kultur zu ermöglichen. Kulturelle Veranstaltungen sind kostenlos und mit der KulturLegi ist der Badeintritt 50% günstiger.»
Diell Osmani, Rhybadi

Bericht

Das Jahr 2024 zeigt, dass sich das Pilotprojekt unter normalen Bedingungen weiterentwickelt und zunehmend etabliert. Sowohl die Anzahl der Nutzenden als auch die der Angebote wächst kontinuierlich, und die Rabattkarte wird immer häufiger genutzt.

Auch die Verlängerungsquote ist im Vergleich zu den Vorjahren deutlich gestiegen. Dies deutet darauf hin, dass die KulturLegi die Erwartungen der Nutzenden erfüllt und als wertvolle Unterstützung geschätzt und genutzt wird.

Anzahl Angebotspartnerschaften ausgebaut

Allgemein ist ein grosses Wohlwollen gegenüber der KulturLegi von Seiten der Angebotspartner*innen spürbar. Auch im Jahr 2024 ist es gelungen, das bereits bestehende Angebot weiter auszubauen. Der gesetzte Fokus auf den eher anspruchsvollen Bereich Gesundheit und Wellness hat sich gelohnt, da vier neue Partnerschaften eingegangen werden konnten.

Vielfältige Verlosungen und Aktionen

Die Offenheit gegenüber der KulturLegi zeigt sich auch durch die unkomplizierten Zusagen für Verlosungen und Aktionen; so fanden in diesem Jahr 9 Verlosungen statt.

Für folgende Veranstaltungen konnten Tickets und Eintritte unter den KulturLegi-Nutzer*innen verlost werden:

- Eine Woche voller Samstage im Stadttheater
- Konzert im Kammgarn, Adrian Stern
- Bremer Stadtmusikanten im Stadttheater
- Coiffeur Gutscheine
- Gutscheine für Sportcamps für Kinder
- Gutscheine für Bindella Restaurant
- Gratiseintritt ins Museum
- Tickets fürs Munot Kinderfest
- Verlosung Konzerttickets im Kammgarn, Marc Sway

Dank der Zusammenarbeit mit der Winterhilfe Schaffhausen konnten zudem folgende Aktionen durchgeführt werden:

- **Verlosung von Velogutscheinen**

Die Winterhilfe koordinierte zusammen mit der KulturLegi die Verlosung für Velogutscheine. 25 Gutscheine wurden an der Velobörse von ProVelo im Frühling eingelöst.

- **Weihnachtswunschaktion**

Die Winterhilfe finanzierte 50 Weihnachtswünsche für Kinder im Rahmen der Weihnachtswunschaktion von Caritas Zürich.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Angebotsbroschüren sind an diversen Orten in Schaffhausen aufgelegt und auch diverse Institutionen zeigen eine hohe Bereitschaft und verteilen die Broschüre an Klient*innen.

Über einen Aufruf in einem Newsletter konnten wir KulturLegi-Nutzer*innen gewinnen, um als Botschafter*innen der KulturLegi Schaffhausen aufzutreten. Auf den Aufruf haben sich mehrere Personen mit einem Zitat zur KulturLegi gemeldet. Ebenfalls wurden Zitate von Personen aus Politik, Kultur und Angebotspartner*innen gesammelt. Diese Aussagen und Perspektiven zur KulturLegi wurden auf Instagram und im Kulturversand publiziert.

Kulturversand & Turnschnipsel

Im Sommer war die KulturLegi Schaffhausen mittels Flyer-Beilage Teil des Kulturversands, welcher rund 4'900 Haushalte und Institutionen erreichte. Zudem konnte die KulturLegi Schaffhausen eine Seite im Turnschnipsel gestalten und auf das Angebot aufmerksam machen. Die

Broschüre vom Schaffhauser Turnverband wird an die Vereine und deren Mitglieder aus dem Kanton Schaffhausen verteilt.

Instagram

Die KulturLegi Schaffhausen hat seit dem Sommer 2024 einen [Instagramkanal](#). Darauf werden Verlosungen geteilt und wird auf Angebote aufmerksam gemacht. Aktuell folgen 175 Nutzer*innen dem Profil. Der Facebook-Account, den es seit 2020 gibt, wird momentan nicht mehr bespielt, aktuell hat er 192 Follower*innen. Geprüft wird, ob mittels der Kommunikationssoftware Scompler beide Kanäle gemeinsam bespielt werden können.

Newsletter

Der Newsletter wurde alle zwei bis drei Monate an 499 Empfänger*innen verschickt. Dieser beinhaltete jeweils Hinweise zu Aktionen und Wettbewerben sowie neuen Angebotspartnerschaften. Folgende Newsletter wurden verschickt:

- Februar: Restaurantgutscheine und Verlosung für das Adrian Stern Konzert
- Mai: Coiffeur-Gutscheine und neue Angebote
- Juli: Sommernewsletter
- Oktober: Verlosung Marc Sway Konzert und 50% auf Kaffee
- Dezember: Gratis Museumspässe und Rabatt für Massage

Durchschnittliche Öffnungsrate: 32,92%

Durchschnittliche Klickrate: 32.94%

Webseite

2024 erreichte die Webseite der KulturLegi Schaffhausen 11'606 aktive Nutzer*innen. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Anstieg von 30%.



«Grosszügige Ermässigungen beim Zeitungsabo, auf die Mitgliedschaft im Sportverein oder bei Weiterbildungen: Die KulturLegi fördert gesellschaftliche Teilhabe und damit Demokratie im Kleinen.»
Nina Schärer, Vorstand FDP Kanton Schaffhausen

Vernetzung und Multiplikator*innen

Vernetzung der KulturLegi mit Wegweiser

Die Internetseite «wegweiser.sh» ist eine Informationsplattform für Kinder, Jugendliche und Familien vom Kanton Schaffhausen. Aufgrund der Kooperation mit der Abteilung Kind Jugend Familie vom Kanton Schaffhausen konnte die KulturLegi erfolgreich in die Webseite integriert werden. Die KulturLegi wird auf der Startseite verlinkt sowie bei allen Angeboten explizit erwähnt, welche einen KulturLegi-Rabatt gewähren. Damit wird die KulturLegi Schaffhausen besser in den Webauftritt des Kantons integriert und wahrgenommen.

Anspruchsgruppen gezielt erreicht

Im Bereich der Multiplikator*innen zeigte sich, dass das Potenzial von **Automatismen** sehr gross ist und so gezielt Anspruchsgruppen erreicht werden können. Durch die Vernetzung und Kommunikation ist es 2024 gelungen, Anspruchsberechtigte individuell anzuschreiben. So wurden **704 Sozialhilfeempfänger*innen der Stadt Schaffhausen** mit einem persönlichen Brief angeschrieben. 5% der Angeschriebenen haben einen Antrag gestellt und eine Karte erhalten. Angaben, wie viele der Angeschriebenen bereits eine KulturLegi hatten, war nicht bekannt.

Ebenfalls wurden alle Personen, welche einen Antrag auf Stipendien bei der **Stipendienstelle vom Kanton Schaffhausen** gestellt haben, per Mail über die KulturLegi informiert. Dieses Vorgehen zeigte Wirkung: Während im Jahr 2023 sechs Karten ausgestellt wurden, waren es im Jahr 2024 deren 20 Karten.

Die Zusammenarbeit mit der städtischen **Fachstelle für Sozialhilfe** und der kantonalen **Stipendienfachstelle** hat es ermöglicht, gezielt mit Anspruchsberechtigten Kontakt aufzunehmen und sie auf das Angebot der KulturLegi aufmerksam zu machen.

Die Erreichung und Unterstützung älterer Menschen bleibt eine Herausforderung. Die Anzahl der Kartenabgaben im Zusammenhang mit Ergänzungsleistungen liegt mit 177 auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau – insbesondere angesichts der über 3'000 Bezüger*innen im Kanton. Diese Einschätzung wird zusätzlich verstärkt, da Anträge von Rentnerinnen kaum anhand einer Budgetberechnung (Steuerdaten) geprüft werden.

Die **Zusammenarbeit mit Fachstellen, Institutionen und Behörden bleibt von zentraler Bedeutung**. In der Zusammenarbeit mit den zahlreichen Gemeinden und mit dem Amt für Ergänzungsleistungen besteht nach wie vor Potential, den direkten Kontakt zur Zielgruppe zu nutzen.

Aufwand	39'748 Fr.
Ertrag	41'720 Fr.
Erfolg	1'972 Fr.

Ausblick und Fazit

Die Zahlen aus dem Jahr 2024 zeigen, dass die **Nachfrage nach dem Angebot der KulturLegi weiterhin steigt**. Das Ziel, die Verlängerungsquote zu erhöhen, wurde erreicht und zeigt, dass die KulturLegi sich auch bei bestehenden Nutzer*innen etabliert hat. Die quantitative

Zielsetzung für das vergangene Jahr wurde sowohl bei den Angebotspartnerschaften (80 / 84) als auch bei den Kartenabgaben (600 / 1153) überschritten. Das Netzwerk und die Zusammenarbeit mit Multiplikator*innen konnte erneut ausgebaut werden und die Investitionen im Bereich Wellness und Gesundheit haben sich auszahlt, auch wenn sich dieser Bereich als Herausforderung gestaltete.

Aufgrund der positiven Erfahrungen mit dem Einsatz von Automatismen bei Institutionen und Kooperationspartnern (z. B. bei Anmeldeprozessen, Buchungen und Beratungen) konzentriert sich die KulturLegi Schaffhausen weiterhin auf diesen Bereich, um das Angebot der Zielgruppe besser bekannt zu machen. Durch eine engere Zusammenarbeit mit den Gemeinden im Kanton sollen potenzielle Synergien besser genutzt und der niederschwellige Zugang zum Angebot verbessert werden.

2025 wird versucht, gezielt die Angebotspartnerschaften im Bereich Bildung auszubauen. Der Ausbau der Bildungsangebote eröffnet Menschen neue Möglichkeiten und trägt sowohl zur sozialen Integration als auch zur Chancengleichheit bei.

Pilotprojekt in Regelstruktur überführen

Die Analyse aus dem Jahr 2022 wurde aktualisiert und die Vorteile und Risiken möglicher Träger-Institutionen verglichen und bewertet. In Kombination mit dem Reporting 2024 sowie einer Auswertung der gesamten Projektlaufzeit seit 2020 soll diese Analyse eine solide Basis schaffen, um zu klären, wie und mit welchen Ressourcen das Angebot künftig in eine nachhaltige Struktur überführt werden kann.

Die Vorteile, dass die KulturLegi weiterhin eigenständig agiert, von Caritas Zürich als Trägerin begleitet und unterstützt wird und nicht in die behördliche Verwaltung integriert wird, überwiegen. Im Rahmen eines geplanten Roundtables mit der Stadt Schaffhausen, dem Kanton Schaffhausen und der Caritas Zürich soll eine gemeinsame Strategie entwickelt werden, um die KulturLegi Schaffhausen optimal für die Zukunft aufzustellen und so für die Nutzenden sowie alle Beteiligten eine möglichst hohe Wirkung zu erzielen.



«Seit ich die KulturLegi habe, unternehme ich viel mehr; die Vergünstigungen ermöglichen mir z. B. mehr ins Kino zu gehen! Der Zugang zur Kultur in Schaffhausen ist einfacher.»

Tanja Sigg